

# Usterstrasse

Zürcherstrasse bis Haldenstrasse

## Kurzbericht für öffentliche Mitwirkung

Vorprojekt

---

**GROB Ingenieure AG**

**Ingenieurbüro für Tiefbau und Planung**

8623 Wetzikon Bahnhofstrasse 267 Tel. 044 939 19 39 [info@grob.me](mailto:info@grob.me)

Akte Nr. **3**

Objekt Nr. 510

Format A4

Bearbeitung In

Datum 05.04.2023

Änderungen

Archiv Nr.

---

# **Usterstrasse**

## **Kurzbericht für öffentliche Mitwirkung**

Zürcherstrasse bis Haldenstrasse

### **1. Ausgangslage**

Die Usterstrasse wurde im Bereich Zürcher- bis Haldenstrasse um 1970 auf den heutigen Stand ausgebaut. Die talseitige Fahrspur musste 2008 / 2009 saniert und mit Stützmauern gesichert werden, da sie langsam abrutschte. Die Strasse ist als verkehrsorientierte Hauptsammelstrasse klassiert, für die gemäss Richtplanung (Verkehrsplan I vom 17.12.2012) eine lineare Verkehrsberuhigung mit Aufwertung des Strassenraums vorgesehen ist. Die fehlende Veloinfrastruktur soll ergänzt werden (Verkehrsplan II vom 17.12.2012). Neben privaten Liegenschaften sind die Hauptsammelstelle Flos, die Kläranlage, die Rudolf-Steiner-Schule und die «Schule im Grund» über die Usterstrasse erschlossen.

Die Strassenoberfläche ist von diversen Grabenflicken durchzogen und altersbedingt teilweise nicht mehr in einem guten Zustand. Die Stadtwerke planen umfangreiche Arbeiten an den Werkleitungsnetzen für Gas und Strom, welche weitere Reparaturen des Belags nötig machen. Nimmt die Wetziker Stimmbevölkerung den Kredit für die Fernwärmeversorgung im Frühsommer 2023 an der Urne an, würden im gesamten Strassenabschnitt zusätzlich Fernwärmeleitungen verlegt.

Es bietet sich an, die Strasse koordiniert mit dem Projekt der Stadtwerke zu erneuern und aufzuwerten, sowie die Veloinfrastruktur zu erstellen.

### **2. Projekt**

Das Projekt sieht die Erneuerung der Usterstrasse im Abschnitt Zürcher- bis Haldenstrasse vor. Es ist mit den angrenzenden Bauvorhaben (Knotenumbau Zürcher-/Usterstrasse des kantonalen Tiefbauamts, Erweiterung Kläranlage, Projekt Fernwärme ARA, private Überbauung Halden) koordiniert und auf diese abgestimmt.

Für den Veloverkehr ist bergaufwärts ein 1.80m breiter Velostreifen vorgesehen. Im Bereich der Rudolf-Steiner-Schule muss dazu die bestehende Stützmauer mit darauf montierter Lärmschutzwand verschoben werden. Bergabwärts sind Velos ähnlich schnell wie der motorisierte Verkehr, darum wird hier auf eine separate Spur verzichtet. Der Gehweg bleibt wie bisher einseitig auf der nördlichen Strassenseite und weist neu eine Breite von mindestens 2.00m

auf. Der Fussgängerübergang mit Schutzinsel bei der «Schule im Grund» wird mit Normmassen ausgebaut. Zusammen mit dem Velostreifen erfordert dies eine lokale Aufweitung der Strasse.

Die Fahrbahnbreite wird durchgehend auf 5.00m festgelegt. Das Eingangstor für die Tempo-30-Zone ist neu bei der Zufahrt zur ARA vorgesehen. Weitere Elemente für eine lineare Verkehrsberuhigung sind nicht geplant.

Die Möglichkeiten zur Aufwertung des Strassenraums werden durch einen Landschaftsarchitekten untersucht. Die Umgebungs- und Restflächen entlang der Kläranlage und in den Einlenkerbereichen sollen entsprechend dem städtischen Grünraumkonzept entsiegelt und bepflanzt werden. Den geschützten oder inventarisierten Liegenschaften und Bäumen wird dabei besondere Beachtung geschenkt.

Die Beleuchtung wird vollständig erneuert. Die Kandelaberstandorte werden überprüft und wo nötig angepasst. Für die Strassenentwässerung ist ein neuer Regenwasserkanal vorgesehen, um die bestehenden Anschlüsse ans Schmutzwasser aufzuheben. Die Einlaufschächte müssen auf die neuen Ränder angepasst werden.

### **3. Ausführung und Termine**

Die Bauarbeiten sind ab November 2023 vorgesehen. Stimmt die Bevölkerung der Fernwärme zu, sollen die Leitungen in der Usterstrasse bereits im September 2024 in Betrieb gehen. Der Strassenbau wird voraussichtlich im Oktober 2024 abgeschlossen, mit der Option, die Deckschicht nachträglich im 2025 einzubringen.

Die Platzverhältnisse reichen nicht aus, um den Bau unter Verkehr durchzuführen und gleichzeitig Sicherheit und Qualität zu gewährleisten. Deshalb muss die Usterstrasse im betroffenen Abschnitt während der Bauzeit gesperrt werden. Die Zufahrt für Anwohner, Sammelstelle, Kläranlage und Schulen wird ermöglicht. Die Auswirkungen auf den Verkehr in der Umgebung der Baustelle werden durch einen Verkehrsplaner untersucht, damit notwendige flankierende Massnahmen im Bauprojekt berücksichtigt werden können.

Das Bauvorhaben wird der Öffentlichkeit im April 2023 vorgestellt mit der Möglichkeit zur Mitwirkung gem. §13 Strassengesetz (StrG). Im Spätsommer erfolgt die öffentliche Auflage und Festsetzung des Bauprojekts gem. §16/17 StrG. Das Terminprogramm liegt im Anhang bei.

5. April 2023 / In

Grob Ingenieure AG  
Bahnhofstrasse 267  
8623 Wetzikon ZH  
Tel. 044 939 19 39



**Abbildung 1** Blick Richtung Haldenstrasse



**Abbildung 2** Blick Richtung Zürcherstrasse